

Obstwiese brachte Umweltpreis

BILDUNG Internationale Schule Regensburg bekommt 500 Euro für ihr Obstwiesen-Projekt.

REGENSTAUF. Den dritten Preis gewann die Umwelt AG der Internationalen Schule Regensburg (ISR) beim Umweltwettbewerb, den die Firma Enerix zusammen mit der Rundschau durchführte. Neben Mülltrennung und Energieeinsparung stand dabei die Beschreibung des Obstwiesen-Projekts der ISR im Mittelpunkt. Bei dem Projekt hatten die Schüler gemeinsam mit ihrer Lehrerin Alexa Muehlenberg beschrieben wie der Anbau und Konsum von heimischem Obst CO₂ einspart. Wird der Transportweg eines Apfels von Neuseeland mit dem Flugzeug vermieden, können nach Berechnungen der Schüler je Apfel etwa 500 Gramm CO₂ eingespart werden.

Im Rückblick freute sich Muehlenberg, dass die Leser der Rundschau und eine Jury das Projekt so gut fanden, dass die ISR den 3. Preis verbunden mit einem Preisgeld von 500 Euro gewann. Sie weist darauf hin, dass die Schüler die Idee hatten, eine Obstwiese anzulegen. Als glücklicher Umstand



Die Schüler der ISR in Regenstauf erreichten den 3. Platz beim Enerix-Umweltpreis
Foto: Schmid

habe sich dabei erwiesen, dass auf dem Eckert-Gelände eine Freifläche gefunden wurde und zur Nutzung als Obstwiese freigegeben wurde. Dank des Engagements der Eltern wurde 20 Obstbäume gepflanzt und auch von den Schülern mit ihren Eltern gepflegt. Dieses Jahr seien die Bäume mit Unterstützung des Obst- und Gartenbauvereins erstmals geschnitten worden.

Peter Knuth von der Geschäftsführung der Firma Enerix lobte das Engagement der Schüler und den Einsatz bei

der Umsetzung des Projekts. Der Umweltgedanke könne bei den Kindern und Jugendlichen nicht stark genug gefördert werden, betonte er. Auch Bürgermeister Böhringer zeigte sich vom Enerix-Umweltpreis begeistert. Böhringer blickte zurück in seine Kindertage, als es noch selbstverständlich gewesen sei, saisonbedingt heimisches Obst zu essen. Stolz nahmen die Schüler die Auszeichnung und das Preisgeld entgegen. Mit Gesang, einer Trommel- und einer Fechtvorführung sorgten sie für Unterhaltung. (lps)